

Presseinformation, 14.08.18  
Mit der Bitte um Ankündigung

## Sommerfest am Tag des offenen Denkmals

Sehr geehrte Damen und Herren der Presse,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

am Sonntag, den 9. September 2018, dem Tag des offenen Denkmals, lädt die Kunsthalle Darmstadt von 13 bis 18 Uhr zu einem Sommerfest mit Programm für die ganze Familie ein. Bei Führungen und Gesprächen können alle Interessierten einen Blick hinter die Kulissen des denkmalgeschützten Ausstellungsgebäudes der Kunsthalle werfen. Vorgestellt wird auch das neue Modell von Mann Landschaftsarchitektur, Fulda, für die Umgestaltung des Vorplatzes, die die 2014 begonnene Generalsanierung des Gebäudes am Steubenplatz abschließen wird.

### Programm:

- Großer Kunst- und Mitmach-Parcours für Kinder
- Führungen und Gespräche zum denkmalgeschützten Ausstellungsgebäude der Kunsthalle
- Erstpräsentation des Modells für die Neugestaltung des Kunsthallen-Vorplatzes von Mann Landschaftsarchitektur, Fulda
- Ausstellung *Handwriting* von Klaus Mosettig mit einem Künstlergespräch um 16 Uhr
- Ausstellung von Schüler\*innen der Bertha-von-Suttner-Schule, Mörfelden-Walldorf, Kooperationsschule der Kunsthalle Darmstadt
- Kaffee, Kuchen und Eis von Thildas EIS

Der Eintritt ist frei!

### Zum Tag des offenen Denkmals:

Unter dem Motto „Entdecken, was uns verbindet“ öffnen am 9. September 2018 bundesweit über 7.500 Baudenkmäler, Parks und archäologische Stätten ihre Türen. Koordiniert wird der Tag des offenen Denkmals als der deutsche Beitrag zu den European Heritage Days seit 1993 durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, die mit großem Engagement die Sanierung der Kunsthalle Darmstadt unterstützt hat. Am Tag des offenen Denkmals, der 2018 bereits zum 25. Mal stattfindet, lädt die Kunsthalle Darmstadt dazu ein, gemeinsam das baukulturelle Erbe der Stadt zu entdecken.

## Zum Gebäude:

Der 1957 eröffnete, 1968 erstmals erweiterte, puristische Stahl-Glas-Bau der Kunsthalle Darmstadt steht in der Tradition des Neuen Bauens der klassischen Moderne. Mit den klaren Formen, einfachen Materialien, der hohen Funktionalität und der Spannung zwischen geschlossenen und offenen Flächen gilt das Gebäude als ein repräsentatives Beispiel progressiver Nachkriegsarchitektur der 1950er-Jahre. Das Konzept, mit dem der damals an der Technischen Hochschule Architektur lehrende Theo Pabst den 1955 durchgeführten Architekturwettbewerb für sich entschied, überzeugt bis heute. 2014 wurde bei laufendem Betrieb mit der denkmalgerechten Generalsanierung des Gebäudes begonnen, die voraussichtlich 2019 mit der Umgestaltung des Vorplatzes der Kunsthalle am Steubenplatz abschließen wird.

## Veranstaltungsort:

Kunsthalle Darmstadt, Steubenplatz 1, 64293 Darmstadt

## Eintritt:

Der Eintritt ist frei

Hochauflösendes Bildmaterial senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Über einen Hinweis in Ihrem Medium freuen wir uns sehr.

Mit freundlichen Grüßen  
Aline Willert

## Pressekontakt

Kunsthalle Darmstadt  
Aline Willert, M.A.  
presse@kunsthalle-darmstadt.de  
Tel. +49(0) 6151-891184